

## Dein Welpen beißt?

Die meisten Welpen- oder auch Junghundebesitzer klagen oft über die Beißerei ihrer Hunde. Die kleinen Zähnchen bohren sich tief in die Haut, manchmal sogar durch die Kleidung und natürlich ist das schmerzhaft und so etwas darf nicht zur Gewohnheit werden!

Zunächst muss man wissen, dass die Beißhemmung nicht angeboren ist, sondern der junge Hund muss lernen, seine Zähne dosiert einzusetzen. Aber grundsätzlich ist das Verhalten völlig normal, denn der Hund hat nun einmal keine Hände, wie wir. Er erkundet seine Umwelt mit den Zähnen. Aber auch um Stress abzubauen, wird der Hund in alles hineinbeißen, was ihm eine Art Wohlbefindlichkeit verschafft. Ebenso verhält es sich beim Zahnwechsel. Der Zahnwechsel kann manchmal bis zum 8. Lebensmonat anhalten, je nach Hund und Rasse.

Als Notfalllösung kann ich dir sagen, dass du einfach das Spielen einstellen solltest, sobald dein Welpen zu fest zubeißt. Denn oft geschieht das Beißen aus dem Verhalten der Menschen heraus. Man möchte mit dem Hund kuscheln, spielen oder so, ähnlich wie es Wurfgeschwister untereinander machen wird der junge Hund irgendwann fester zubeißen, einfach nur, weil es Spaß macht und ihm gut tut.

Beende also das Spiel kurz, wende dich einfach ab und kümmere dich nicht mehr um deinen Hund. Damit hat er keine Chance, sich noch mehr hochzufahren. Wichtig! Schau deinen Hund bitte nicht starr in die Augen, schimpfe nicht mit ihm. Sprich ihn bitte nicht im hohen Sopran an, denn auch das verleitet ihn, an dir hochzuspringen, um mit dir auf seine Weise zu interagieren. Gib ihm stattdessen ein nicht zu hartes Kauspielzeug. Er wird es nicht gleich annehmen wollen, weil ihm deine Hosenbeine besser gefallen? Bleib einfach dran! Irgendwann versteht er, dass er sich damit vergnügen soll.

Manchmal sind die Hunde – wie Kinder eben auch – über den Punkt und dann drehen sie völlig am Rad, wirken außer Rand und Band, haben ihre wilden fünf Minuten sozusagen. Das ist völlig normal, das Erlebte über den Tag wird auf diese Art und Weise verarbeitet. Beachte deinen Hund nicht allzu sehr. Lass ihn ruhig mal durch die Bude fetzen. Sollte es aber zu wild und zu lange dauern, kannst du deinem Hund helfen, indem du ihn kurz anbindest. Sei dabei immer sehr freundlich und zärtlich. Dein Hund sollte dabei unbedingt ein Geschirr und kein Halsband tragen. Die meisten Hunde empfinden diese Auszeit als angenehm und nach einem kurzen Protest werden sie meist in die Ruhe gehen und

Manchmal beißen Welpen auch zu toll zu, wenn sie Hunger haben, weshalb du schauen solltest, ob er auch gut satt ist und seine drei bis vier Mahlzeiten erhält.

Viel Glück und wenn du weitere Fragen haben solltest, dann melde dich gern bei mir.